



19. April 2023

Postulat

von Urs Riklin (Grüne)
und Balz Bürgisser (Grüne)

Der Stadtrat wird aufgefordert zu prüfen, wie die Spielwiese vor dem Kindergarten In der Ey im nordöstlichen Teil des Grundstücks AR6514 erhalten und weiterhin als Spiel- und Bewegungsraum genutzt werden kann. Zu diesem Zweck soll eine möglichst hohe Anzahl der dort geplanten Pflichtparkplätze vom Grundstück ausgelagert werden.

Begründung:

Auf der bestehenden Spielwiese vor dem Kindergarten In der Ey werden durch das Neubau- und Erweiterungsprojekt der Schulen Triemli und In der Ey 21 Autoparkplätze geplant. Damit geht für Schülerinnen und Kindergartenkinder wertvoller Aussen- und Bewegungsraum verloren.

Auf einem dicht genutzten Schulareal ist es sinnvoll, bestehende Grünflächen so weit wie möglich zu erhalten und den Schülerinnen und Schülern genügend Freifläche für Spiel und Bewegung zur Verfügung zu stellen. Um die Vorgaben der Parkplatzverordnung zu erfüllen, soll nebst der Anwendung von Artikel 8 PPV geprüft werden, wie eine möglichst hohe Anzahl an Pflichtparkplätzen ausgelagert werden können, indem beispielsweise bereits vorhandene Parkplätze in nahe gelegenen Überbauungen angemietet werden. Eine Verlagerung dieser Parkplätze auf andere Aufenthalts- oder Bewegungsflächen innerhalb des Schulareals ist nicht intendiert.

Antrag auf gemeinsame Behandlung mit der Weisung 2022/687